



Emil-Barth-Realschule
- Mit Freude erfolgreich lernen -

Walder Str. 15
42781 Haan
Tel. 02129 911 565
Fax 02129 911 543
Homepage: www.emil-barth-realschule.de
E-Mail: emil-barth-rs@t-online.de

Haan, 7.01.2021

Liebe Eltern unserer 10er Schülerinnen und Schüler,

zunächst einmal wünscht das gesamte Kollegium der Emil-Barth-Realschule Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, frohes und sorgenfreies Jahr 2021 und bedankt sich, dass Sie alle das abgelaufene pandemiegeprägte Jahr trotz vieler Schwierigkeiten so gemeistert haben, dass Ihre Kinder in diesem Schuljahr relativ unbekümmert die Schule besuchen und lernen konnten.

Wie Sie sicher alle aus der Presse erfahren haben, startet das Jahr mit einem Lockdown, der diesmal auch umfänglich den Schulunterricht betrifft.

Das bedeutet, dass vorerst bis zum 31. Januar für keine Jahrgangsstufe Präsenzunterricht stattfinden darf. Auch Klassenarbeiten dürfen nicht geschrieben werden.

Wir werden **ab kommenden Mittwoch dem 13.01.2021 mit Ihren Kindern den Distanzunterricht** in gewohnter Weise nach Stundenplan wieder aufnehmen. Den 11. und 12. Januar nutzt unser Kollegium um intensiv in Fachschaftssitzungen einheitliche Planungen für die anstehenden Unterrichtseinheiten und die Leistungsbewertungen zu erarbeiten.

Da wir bereits in der Woche vor den Weihnachtsferien Distanzunterrichtserfahrungen machen konnten, haben wir in der heutigen Lehrerkonferenz diese reflektiert und Folgerungen beschlossen.

Hierzu das Wichtigste in Kürze:

Da, wie Sie bereits wissen, **Distanzunterricht zur Leistungsbewertung** herangezogen wird, ist es immens wichtig, dass ALLE Schülerinnen und Schüler aktiv daran teilnehmen. Es besteht laut Schulgesetz **Anwesenheitspflicht** auch im Distanzunterricht.

Wir werden Anwesenheiten überprüfen und Fehlzeiten, die nicht entschuldigt sind, als solche vermerken.

Kann Ihr Kind krankheitsbedingt oder aus anderen entschuldigen Gründen nicht am Distanzunterricht teilnehmen, **entschuldigen Sie dies bitte morgens per Email beim Klassenlehrer**, der dann die FachlehrerInnen informiert.

Damit auch der aktive Beitrag am Unterrichtsgeschehen bemessen werden kann und die SchülerInnen selbst ein strukturiertes Lerntagebuch haben, ist es erforderlich, dass im Unterricht gestellte oder als Hausaufgabe zu erledigende Aufgaben -wie im Präsenzunterricht auch- in ein **ordentlich geführtes Heft** geschrieben werden. Die Aufgaben sollen dann von den Kindern **fotografiert/gescannt und als Aufgabe in Teams hochgeladen werden**. Dies und die mündlichen Beiträge während des Videounterrichts sind dann Grundlage für die sonstigen Leistungsbewertungen. Der Lernzuwachs selbst befähigt dann als **Vorbereitung für Klassenarbeiten, die in der Regel im Präsenzunterricht** geschrieben werden, wenn dieser wieder stattfinden kann.

Ich bitte Sie, liebe Eltern, diesen Brief mit Ihren Kindern zu besprechen und auf die Wichtigkeit eines aktiven Distanzunterrichts hinzuweisen.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.
Mit freundlichen Grüßen

Hartina Jutz